

Gustav Kiepenheuer



Verlag in Weimar

Ⓜ

Soeben erschien:

VOLKS- und BÄNKELLIEDER

Gedichtet und komponiert von
Christel Lahusen

Zwei Hefte zum Preise von je 2 Mark gebunden

Mit den Volks- und Bänkelliedern schenkt uns der junge Dichter und Komponist etwas absolut Neues. Wirkliche Volkslieder sind es, und doch ist nicht die geringste Anlehnung an frühere Zeiten der Volksdichtung darin. Es ist ein leidenschaftlich heißes, ein tiefstes Empfinden, dann wieder ein klingender Jubel in den Liedern. Mit der ganzen Glut einer jungen, modernen Seele gefühlt — zwingt sich aber der Künstler zu einer fabelhaften Einfachheit in Form und Ausdruck. Schlicht und klar, als könne kein Wort oder Ton anders sein, wie eine schöne ruhige Linie, trägt die Komposition die Worte. Und wie etwas Selbstverständliches, Lebendiges steht jedes Lied als Ganzes da. Eine solche Einheitlichkeit ist nur da möglich, wo Dichter und Komponist derselbe sind.

Die Ausstattung paßt sich in vornehmster Weise dem Inhalt an. Die Lieder erscheinen in zwei Heften. Dieselben sind in feinstem braunen Bütten-hadern-Karton gebunden und auf echtem gelblichen Büttenpapier gedruckt. Der Stich der Noten wurde aufs sorgfältigste von C. G. Röder in Leipzig besorgt. Es ist ein Versuch gemacht worden, durch ein größeres Buchformat das unhandliche und unschöne Notenformat zu übergehen. Trotz der für Noten einzig dastehenden hervorragend künstlerischen Ausstattung ist der niedrige Preis von M. 2.— pro Heft festgehalten worden. Durch ihre Einfachheit jedem Anfänger in der Technik zugänglich, durch ihre Tiefe jedem Künstler ein Genuß, dürften die Lieder bald weiteste Verbreitung finden.

Ich gebe dem verehrlichen Buch- und Musikalienhandel hiermit eine Novität an die Hand, die allergrößte Beachtung verdient. Die Urteile, die mir bis jetzt von berufener Seite zugehen, sind so glänzend, daß ich wohl kaum in der Annahme fehlgehe, die Lieder bald in den weitesten Kreisen verbreitet zu sehen. Ich unterstütze die Bemühungen des Sortimentes durch direkten Prospekt-Versand und Beilagen in Zeitschriften (Neue Rundschau, Kunstwart etc.) in Höhe von 30 000 Exemplaren. Die Prospekte stehen in jeder Anzahl kostenlos zur Verfügung, und bitte ich, zu verlangen.

Bezugsbedingungen:

bar $33\frac{1}{3}\%$ Rabatt und $7/6$ (auch gemischt) = **42%**